

Reihenfolge Vorgehen Okklusionsonlay („Table Top“) - Präparation 26

1. Zentralfissur: Orientierungsrille (OR) mit Instrument **855D.314.016** bis zur Lasermarkierung (1 mm).
2. Einebnen der Okklusalfäche durch Abwinkeln des Instruments **855D.314.016**.
3. Ausformen der Okklusalfäche mit OccluShaper **370.314.030** (Prämolaren) oder OccluShaper **370.314.035** (Molaren) mit ausreichender Wasserapplikation.
4. Finieren der Okklusalfäche mit OccluShaper **8370.314.030** (Prämolaren) oder OccluShaper **8370.314.035** (Molaren) mit ausreichender Wasserapplikation.
5. Anlegen eines vestibulären und oralen Präparationsrandes (0,5 mm Hohlkehle) mit **8849P.314.016** bis zum Anschlag des Führungspins.
6. Gegebenenfalls proximale Erweiterung mit Separierer **858.314.010** und anschließendes Finieren mit **8858.314.010** oder Schallspitze **SFM6** mesial oder **SFD6** distal.
7. Verbinden der Übergänge und Brechen der Kanten mit Finierer **8856.314.014**.

Die gesamten Schleifkörper sind als Okklusionsonlay-Set („Table Tops“) bei der Firma Komet Dental (www.kometdental.de, Tel. ++49(0)5261-701-7000) erhältlich.

Okklusionsonlay-Set („Table Tops“) nach Priv.-Doz. Dr. Oliver Ahlers und Prof. Dr. Daniel Edelhoff Bestell-Nr.: Set 4665 oder 4665 ST